

BESCHLUSSVORLAGE

Dezernat / Amt	Verantwortlich	Tel.Nr.	Datum
IV / Stadtkämmerei	Herr Schaber	5100	03.06.2026

Betreff:

Ermächtigungsübertragungen von Aufwendungen / Auszahlungen in das Haushaltsjahr 2026

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Öff.	N.Ö.	Empfehlung	Beschluss
HFA	15.06.2026	X			X

Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO): nein

Abstimmung mit städtischen Gesellschaften: nein

Finanzielle Auswirkungen: ja, siehe Anlagen 1 und 2

Beschlussantrag:

- Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt gemäß § 21 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) die Übertragung der in den Anlagen zur Drucksache HFA-26/019 auf Budgetebene einzeln aufgelisteten, ungebundenen Haushaltsermächtigungen (Verfügungsreserven) des Jahres 2025 in das Haushaltsjahr 2026 mit folgenden Gesamtbeträgen:

Ergebnishaushalt	364.400,00 €
Finanzhaushalt (investiv)	3.878.680,00 €
Gesamt	4.243.080,00 €

- Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt zur Kenntnis, dass Restmittel aus Haushaltsansätzen, für die am Jahresende 2025 Rechtsverpflichtungen bestanden haben (Verpflichtungsreserven), mit einem Gesamtbetrag von rd. 85,5 Mio. € durch die Verwaltung als Ermächtigungsübertragungen in das Jahr 2026 festgestellt werden – davon rd. 22,9 Mio. € im Ergebnishaushalt und rd. 62,6 Mio. € im Finanzhaushalt.
-

Anlagen:

1. Liste der vom Haupt- und Finanzausschuss zu genehmigenden Ermächtigungsübertragungen nach 2026 **Ergebnishaushalt** auf Budgetebene (Verfügungsreserven)
2. Liste der vom Haupt- und Finanzausschuss zu genehmigenden Ermächtigungsübertragungen nach 2026 **Finanzhaushalt** auf Budgetebene (Verfügungsreserven)

1. Ausgangslage

Durch eine Übertragung von Haushaltsmitteln wird die Ermächtigung (Erlaubnis) geschaffen, im folgenden Haushaltsjahr Aufwendungen/Auszahlungen über den Planansatz hinaus zu veranlassen. Dies ermöglicht einerseits die Fortführung in 2026 von bereits begonnenen Maßnahmen und Projekten. Gleichzeitig werden, sofern die Mittel abfließen, das Gesamtergebnis und der Finanzierungsmittelbestand des Jahres 2026 belastet. Erfahrungsgemäß werden auch in 2026 nicht alle Haushaltsansätze liquiditätswirksam bewirtschaftet werden können, weshalb ebenso Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr notwendig werden. Somit ist im Jahr 2026 die Differenz zwischen den Ermächtigungsübertragungen aus 2025 (nach 2026) und denen aus 2026 (nach 2027) zu finanzieren.

Das Ziel der Stadtverwaltung ist es, entsprechend den haushaltsrechtlichen Vorschriften bei der Veranschlagung der Erträge/Einzahlungen sowie der Aufwendungen/Auszahlungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt, dem Grundsatz der Periodengerechtigkeit (§ 10 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)) Rechnung zu tragen. Aus verschiedenen Gründen treten jedoch Verschiebungen bei der Realisierung und Abwicklung und somit Bewirtschaftung der Mittel einzelner Bereiche/Maßnahmen ein, welche eine Übertragung von Mitteln (Ermächtigungen) ins Folgejahr erforderlich machen. Die Gründe für die beantragten Ermächtigungsübertragungen sind sehr vielschichtig. Unsicherheit und unkalkulierbare Risiken prägen weiterhin die gesamtwirtschaftliche Lage, die eine planmäßige Mittelbewirtschaftung erschweren und zu Verzögerungen von Zeitplänen führen. Daneben ist zu berücksichtigen, dass das Haushaltsvolumen sowohl im Ergebnishaushalt, als auch das Investitionsvolumen kontinuierlich ansteigt.

Bei den Ermächtigungsübertragungen wird zwischen rechtlich gebundenen und damit bereits bewirtschafteten Mitteln (Verpflichtungsreserven) und ungebundenen, freien Mitteln (Verfügungsreserven) unterschieden.

2. Entwicklung der Ermächtigungsübertragungen

Die Ermächtigungsübertragungen liegen mit insgesamt 89,8 Mio. € über dem Niveau der Vorjahre. Enthalten ist darin das Sonderthema Zukunftsfonds Klimaschutz (ZKF, siehe Beschluss Drucksachen G-21/223 bzw. G-22/029) mit rd. 18,8 Mio. €.

Jahr	Verpflichtungsreserve		Verfügungsreserve		Gesamt
	ErgHH in Mio. EUR	FinanzHH in Mio. EUR	ErgHH in Mio. EUR	FinanzHH in Mio. EUR	
2017	19,2	47,1	9,8	10,9	87,0
2018	16,6	75,1	3,8	7,1	102,6
2019	13,7	65,3	4,0	10,0	93,0
2020	16,1	65,3	3,9	13,4	98,7
2021	18,7	55,3	9,0	12,6	95,6
2022	23,9	57,4	3,7	2,8	87,8
2023	20,8	51,7	3,9	4,7	81,1
davon ZKF	2,5	4,4	0,4	0,9	8,2
2024	15,5	55,2	2,3	6,5	79,5
davon ZKF	1,7	8,7	0,4	3,1	13,9
2025*	22,9	62,6	0,4	3,9	89,8
davon ZKF	2,9	14,7	0,1	1,1	18,8

* Die Daten für das Jahr 2025 enthalten den Vorschlag zum Beschlussantrag.

Anteil der Ermächtigungsübertragungen (EÜ) im Finanzhaushalt im Verhältnis zum geplanten Investitionsvolumen der letzten Jahre:

	2022 in Mio. EUR	2023 in Mio. EUR	2024 in Mio. EUR	2025 in Mio. EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Plan)	110,4	109,8	137,1	146,7
EÜ Finanzhaushalt	60,2	56,4	61,7	66,5
Anteil EÜ an den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55 %	51 %	45 %	45%

Die Stadtverwaltung wird weiterhin die Bugwelle der Ermächtigungsübertragungen mittelfristig und schrittweise abbauen, um langfristige Finanzierungsrisiken zu vermeiden. In den zu übertragenden Ermächtigungsübertragungen ist das Sonderthema Zukunftsfonds Klimaschutz mit 18,8 Mio. € enthalten. Die übrigen Ermächtigungsübertragungen der Ämter liegen bei rd. 71 Mio. €.

3. Volumen der vorgesehenen Ermächtigungsübertragungen nach 2026

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungsübertragungen in das Jahr 2026 beläuft sich auf rd. 89,8 Mio. €.

GENEHMIGUNG	Insgesamt in EUR	davon Verpflichtungsreserve (gebundene Mittel) In EUR	davon Verfügungsreserve (ungebundene Mittel) in EUR
Ergebnishaushalt	23.304.800	22.940.400	364.400
Finanzhaushalt	66.493.440	62.614.760	3.878.680
Gesamt	89.798.240	85.555.160	4.243.080
<i>davon ZKF</i>	<i>18.770.200</i>	<i>17.559.100</i>	<i>1.211.100</i>

Dem Haupt- und Finanzausschuss werden zur Genehmigung vorgelegt

Ermächtigungsübertragungen von ungebundenen Restmitteln
im **Gesamtbetrag** von **4.243.080,00 €**

davon

- Ergebnishaushalt **364.400,00 €**

- Finanzhaushalt **3.878.680,00 €**

Sämtliche, dem Haupt- und Finanzausschuss zur Genehmigung vorgeschlagenen Ermächtigungsübertragungen, sind in den Anlagen 1 und 2 mit Erläuterungen der jeweiligen mittelverwaltenden Stellen aufgeführt.

- Stadtkämmerei -
Ermächtigungsübertragungen von 2025 nach 2026
hier: Verfügungsreserven Ergebnishaushalt

	Verfügungsreserve
Summe Ergebnishaushalt	364400

lfd. Nr.	Dez.	THH	Amt	Budgeteinheitsbezeichnung	Verfügungsreserve	Ansatz 2026	Erläuterung Verfügungsreserve
1	I	01	OV Ebnet	157 AufwandNichtbudg	19900	13920	Pauschalmittel Ortsverwaltung
2	I	01	OV Hochdorf	156 AufwandNichtbudg	12200	18150	Pauschalmittel Ortsverwaltung
3	I	01	OV Lehen	151 AufwandNichtbudg	3500	15270	Pauschalmittel Ortsverwaltung
4	I	01	OV Munzingen	155 AufwandNichtbudg	8900	14500	Pauschalmittel Ortsverwaltung
5	I	01	OV Opfingen	152 AufwandNichtbudg	12400	16670	Pauschalmittel Ortsverwaltung
6	I	01	OV Tiengen	154 AufwandNichtbudg	6400	15100	Pauschalmittel Ortsverwaltung
7	I	01	OV Waltershofen	153 AufwandNichtbudg	9900	13280	Pauschalmittel Ortsverwaltung
8	I	02	Haupt- und Personalamt / OB-Büro etc.	110 Sachmittelbudget	22100	87680	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz gem. Verteilliste: hier Freiburger Klimapakt/ AG Klima
9	I	02	Haupt- und Personalamt / OB-Büro etc.	110 Zentralverwaltung	35000	35000	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz gem. Verteilliste: hier Projekt Fahrzeugpool
10	I	02	Referat für Chancen-gerechtigkeit	011 Sachmittelbudget	3000	7800	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz gem. Verteilliste: hier Projekt Klimaheldin im Handwerk
I Ergebnis					133300		
11	III	12	Kulturamt	410 Sachmittelbudget	201100	175000	Eigenmittel Antes-Bild
III Ergebnis					201100		
12	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 Sachmittelbudget	30000	370	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz gem. Verteilliste: hier klimaneutrale Feuerwehr
IV Ergebnis					30000		

- Stadtkämmerei -

Ermächtigungsübertragungen von 2025 nach 2026

hier: Verfügungsreserven Finanzhaushalt

Summe Finanzhaushalt					Verfügungsreserve		
					3878680		
Hfd. Nr.	Dez.	THH	Amt	Budgeteinheitsbezeichnung	Verfügungsreserve	Ansatz 2026	Erläuterung Verfügungsreserve
1	I	02	Haupt- und Personalamt / OB-Büro etc.	110 Zentrale Fuhrpark-Beschaffungen	801000	363930	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz: hier Projekt Elektromobilität Nutzfahrzeuge (inkl. Ladeinfrastruktur)
	I Ergebnis				801000		
2	II	10	Forstamt	820 Gebäude (Sammler)	28400	392620	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz: hier Projekt Photovoltaik Mundenhof
	II Ergebnis				28400		
3	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 Gerätewagen (GW)	3200	0	Mittel für notwendige Beschaffungen zur vollständigen Fertigstellung des Gerätewagens
4	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 Digitalfunk	1500	0	Deckungsmittel für Beschaffung einer AB-Mulde
5	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 Neubau Rettungszentrum	7400	230000	Mittel für Beschaffung der Ausstattung Rettungszentrum entsprechend Baufortschritt
6	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 Rüstwagen RW 2	6400	0	Mittel für notwendige Beschaffungen zur vollständigen Fertigstellung des Rüstwagens
7	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 FwA Stromerzeuger	2900	0	Deckungsmittel für Beschaffung einer AB-Mulde
8	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 bewegl. Ausstattung Notunterkünfte	4200	0	Deckungsmittel für Beschaffung einer AB-Mulde
9	IV	20	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	370 Neubau Feuerwehrgerätehaus Lehen	29900	0	Mittel für Beschaffung der Ausstattung Feuerwehrgerätehaus Lehen entsprechend Baufortschritt
	IV Ergebnis				55500		
10	V	25	Immobilienmanagement Freiburg	650 Investitionspauschale für Energiesparmaßnahmen	247400	1000000	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz: hier Ausstattung der Gebäude des IMF mit PV- Anlagen
11	V	25	Immobilienmanagement Freiburg	650 Grundstückserwerb (Sammler)	879580	2000000	Mittel für Übernahme der nicht veräußerten Grundstücke Haid Süd
11	V	25	Immobilienmanagement Freiburg	650 Niedermatten, Erschließungskosten	1288000	0	Mittel für Erschließung Niedermatten: Verschiebung/Verzögerung im Bebauungsplanverfahren
12	V	25	Immobilienmanagement Freiburg	650 Herstellung von Ausgleichsflächen	57300	142700	Zusatzkosten Japanknöterich im 5. BA Zinklern
13	V	25	Immobilienmanagement Freiburg	650 Alter Sportplatz Ebnet	1400	0	Alter Sportplatz Ebnet: Maßnahme zwischenzeitlich abgeschlossen; Mittel für Kostenforderung in 2026
14	V	26	Garten- und Tiefbauamt	660 B3-Umfahrung Zähringen	242000	200000	Mittel für weitere Planung/ Umsetzung B3-Umfahrung Zähringen
15	V	26	Garten- und Tiefbauamt	660 Hochwasserschutz St. Georgen	133900	200000	Mittel für weitere Planung/ Umsetzung Hochwasserschutz St. Georgen
16	V	26	Garten- und Tiefbauamt	660 Folgemaßnahmen Stadtbahn Littenweiler	100000	0	Mittel für weitere Planung/ Umsetzung Straßenbahnbau Littenweiler
17	V	26	Garten- und Tiefbauamt	660 ZKF e-Masch.u.Ladeinfr. (Sammler)	44200	250000	Mittel für Projekt Zukunftsfonds Klimaschutz: hier e-Baumaschinen
	V Ergebnis				2993780		